

**Hauptschule  
 Bad Lippspringe – Schlangen  
 Klasse 5a  
 Mathematik  
 Lernzielkontrolle III  
 Name: Dutkowski**

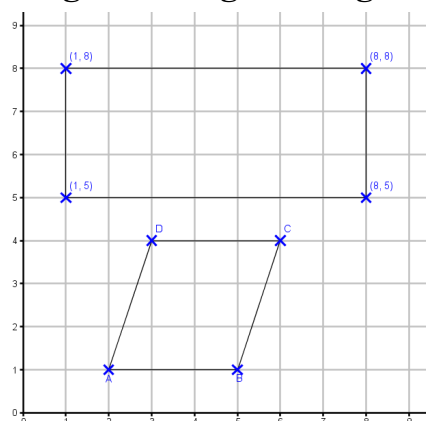


24.01.2013

**Aufgabe 1: Wie heißen die Linien?**

- a) Ich bin 3 cm lang, also bin ich eine **Strecke**.
- b) Ich habe keinen Anfangspunkt **und** keinen Endpunkt, also bin ich eine **Gerade**.
- c) Ich habe **einen** Anfangspunkt, aber **keinen** Endpunkt, deshalb nennt man mich **Strahl**.

**Aufgabe 2: Figuren ergänzen**



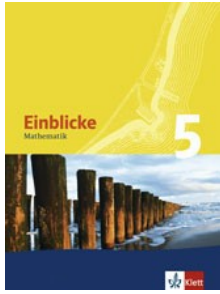
- a) Der Punkt **A** hat die Koordinaten **(1|5)**
- b) Starte am Punkt A und zeichne drei Punkte ein, so dass ein Rechteck mit 21 Kästchen entsteht.
- c) Wie lauten die Koordinaten der restlichen Punkte? **siehe KOS links!!**
- d) Starte am Punkt B. Gehe 3 Kästchen nach links; Punkt. Danach 3 Kästchen nach oben und 1 Kästchen nach rechts; Punkt. Gehe jetzt noch 3 Kästchen nach rechts; Punkt.
- e) Diese Figur ist ein **Parallelogramm und Trapez**

**Aufgabe 3: Löse die folgenden Aufgaben und nenne den Namen der Ergebnisse in den darunter liegenden Kästen:**

1		4		:	4	=	3		7
		3							
3	2								
		8							
		0							

Quotient

Siehe LZK II vom 20.12.2012 Aufgabe 2

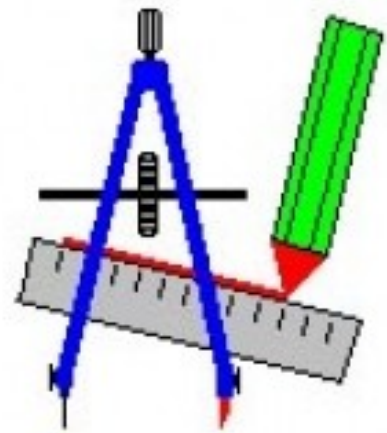
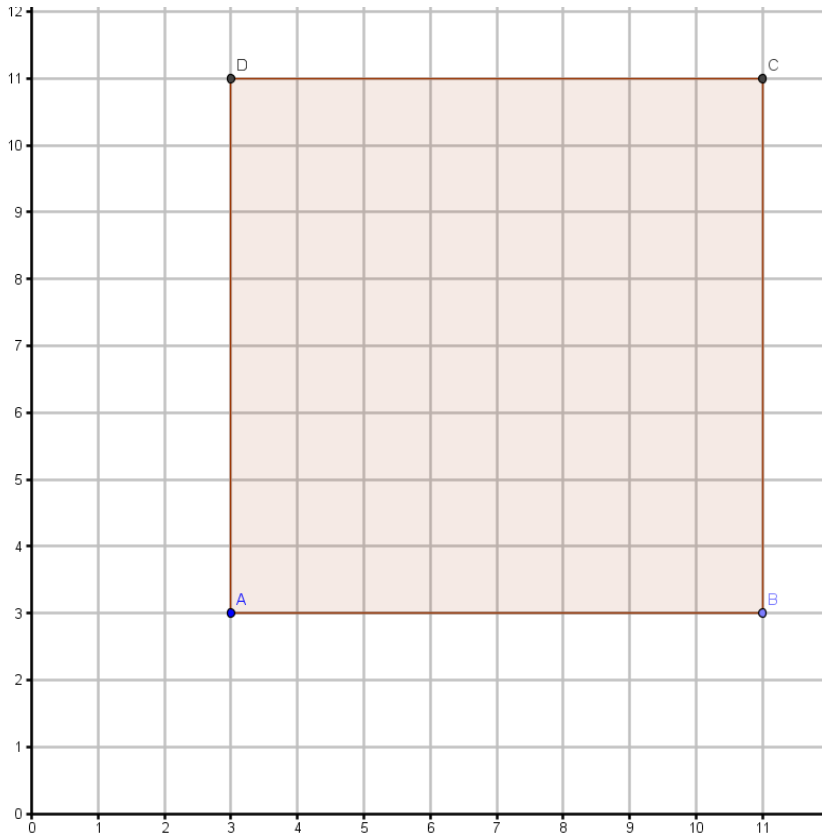


Hauptschule  
Bad Lippspringe – Schlangen  
Klasse 5a  
Mathematik  
Lernzielkontrolle III  
Name: Dutkowski

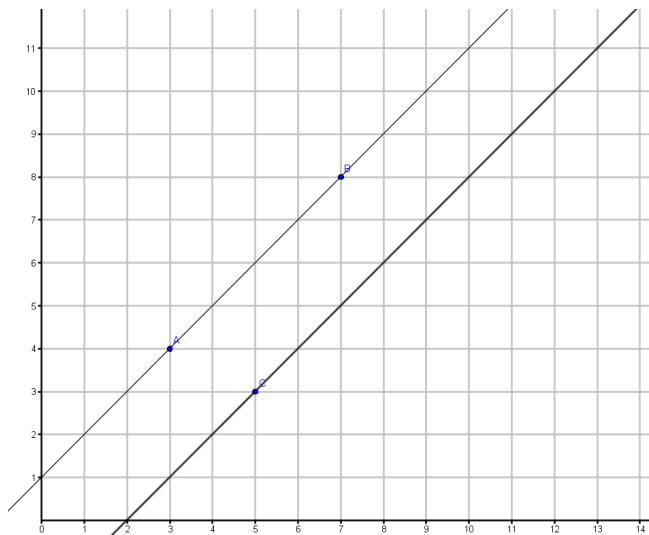


**Aufgabe 4: Figuren ohne Kästchen zeichnen**

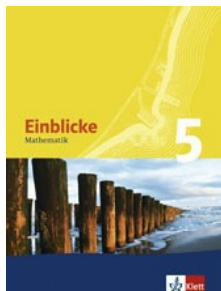
a) Zeichne ein Quadrat mit einer Seitenlänge von 8 Zentimetern.



b) Zeichne zwei Geraden, die zueinander parallel sind.



**Viel Erfolg!!**



**Hauptschule**  
**Bad Lippspringe – Schlangen**  
**Klasse 5a**  
**Mathematik**  
**Lernzielkontrolle III**  
**Name: Dutkowski**



Die Lernzielkontrolle III überprüfte die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler im Kompetenzbereich Geometrie, sowie dem Kompetenzbereich Arithmetik und Algebra. Neben diesen inhaltlichen Kompetenzen lag der Schwerpunkt auf bei den Prozessorientierten Kompetenzen im Bereich des Kommunizierens und Werkzeug (Lineal).

Da es keine Aufgaben mit Einheiten gab, konnten neben den Punkten, die durch mathematische Kompetenz erreicht werden konnten noch 3 Punkte durch eine angemessene Darstellung erworben werden. Mit zwei Aufgaben konnte man eine ausreichende Leistung erzielen.

Die Punkte verteilten sich wie folgt:

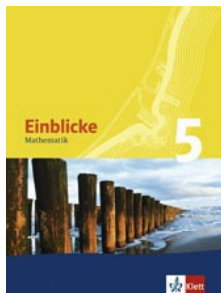
Aufgabe	Teilaufgabe	Kompetenz	Punkte
1	a	Kommunizieren (Argumentieren)	2
	b		2
	c		2
2	a	Kommunizieren, Geometrie	1
	b		2
	c		2
	d		3
	e	Argumentieren	2
3	a	Arithmetik und Algebra	5
	b	Aufgabe aus LZK II	5
4	a	Werkzeuge, Kommunizieren	5
	b	Geometrie	5
<b>Summe:</b>			<b>36</b>
<b>Darstellung</b>			<b>3</b>
<b>100%</b>			<b>39</b>

Daraus ergibt sich folgende Notengebung mit dem Leistungsspektrum:

Note	1	2	3	4	5	6
Prozent	100% -87%	86,9 % - 73%	72,9% - 59%	58,9% - 45%	44,9% - 18%	<18%
Punkte	ab 34 P	33 – 28 P	28 – 23 P	23 – 17 P	16 – 7 P	< 7 P
Leistun g Ø 3,9	1	3	2	1	10	0

Bitte besprechen Sie mit Ihren Kindern diese LZK, damit deutlich wird, dass Kompetenzorientierung bedeutet, dass Wissen gespeichert werden muss, damit eine Fortsetzung möglich wird.

Mit freundlichen Grüßen



**Hauptschule  
Bad Lippspringe – Schlangen  
Klasse 5a  
Mathematik  
Lernzielkontrolle III  
Name: Dutkowski**

---



**im Januar 2013**